


Modul: Makroökonomik A				 universität bonn		
Modulnummer	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus jährlich, WS		
Modulbeauftragter	Prof. Monika Merz, Ph.D.					
Anbietende Lehrinheit(en)	Wirtschaftswissenschaften					
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Studiensemester		
	Bachelor of Science (Volkswirtschaftslehre)		Pflicht	3. Semester		
Lernziele	Die Teilnehmer lernen, langfristig wirksame gesamtwirtschaftliche Entwicklungen mit Hilfe der grundlegenden theoretischen Modelle des makroökonomischen Gleichgewichts zu interpretieren. Sie erkennen die grundlegende Bedeutung des Arbeitsangebots, der technologischen Entwicklung und der Kapitalakkumulation für das gesamtwirtschaftliche Wachstum und werden auf dieser Grundlage in die Lage versetzt, diesbezügliche wirtschaftspolitische Diskussionen kritisch zu beurteilen.					
Schlüssel- kompetenzen						
Inhalte	Dieses Modul stellt das Grundmodell des makroökonomischen Gleichgewichts zur Erklärung empirischer Trends und Regelmäßigkeiten dar. Im Vordergrund stehen längerfristig wirksame Zusammenhänge, die zur Erklärung insbesondere des säkularen Wachstums des gesamtwirtschaftlichen Einkommens, sowie der Entwicklung von Beschäftigung, Löhnen, Zinsen und außenwirtschaftlicher Größen herangezogen werden. Thematisiert werden auf dieser Grundlage die Möglichkeiten und Grenzen wirtschaftspolitischer Einflussnahme auf die gesamtwirtschaftliche Entwicklung.					
Teilnahme- voraussetzungen	keine					
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße			SWS	Workload [h]	LP
	Vorlesung mit Übung			4+2	(K) 90 (S) 90	6
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet		
	schriftlich			benotet		
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	keine			benotet/unbenotet		
Sonstiges	Relevante Lehrbücher sind: Mankiw, N. Gregory 2003. <i>Macroeconomics</i> . 5. Auflage. Menlo Park: Addison-Wesley. Weil, David E. 2005, <i>Economic Growth</i> , Boston: Addison Wesley.					

(K) = Kontaktzeit, (S) = Selbststudium